

Prinz verliere seine Blät-
ter nimmermehr. Der
Balmbaum steigt allezeit
über sich / und weicht kei-
ner Last iemahls: Dein
Prinz steige an Königli-
chem Ruhm / an Gewalt
und Macht / an Siege und
Triumph über alle seine
Feinde / und dämpfe durch
trefflichen Arm alles / was
die Ehre seines Gottes
nicht vermehren will. Der
Balmbaum streuet Frucht /
die Götter und Menschen
belustiget: Dein Prinz blei-
be eine Lust der Erden / eine

2 3 Er